

Newsletter



Mitarbeitervertretung
des Evangelischen Dekanats
Vogelsberg

Sommerliche Grüße!

Hallo liebe Mitarbeitenden
im schönen Vogelsberg, hier kommt
der neue Newsletter eurer MAV.

“Hitzefrei“ auf Arbeit ...

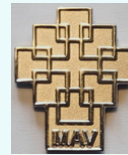
gibt es z. B. in der Kita nicht. Aber es gibt Regelungen zur Ausgestaltung des Arbeitsplatzes. Weitere Infos:

- ASR A3.5 (= Arbeitsstättenrichtlinie).
- Umweltministerium: Ratgeber für Kitas, Grundschulen und Eltern
- kitarechtler.de/2017/08/08/hitzefrei-in-der-kita/
- www.sichere-kita.de
- Unfallkasse Hessen www.ukh.de



Herzlichen Glückwunsch an Petra Jahnel

Am 13. März 2026 wurden in Darmstadt die Ehrennadeln der GMAV für mehr als 16 Jahre ehrenamtliche MAV-Tätigkeit durch die Kirchenpräsidentin verliehen.



Unsere Vorsitzende Petra Jahnel konnte an der feierlichen Übergabe leider nicht persönlich teilnehmen. Daher überreichte Gudrun Seim die Ehrennadel samt Urkunde im Auftrag der GMAV an Petra Jahnel für inzwischen 18 Jahre engagierte Mitwirkung und Verantwortung in der MAV – davon sechs Jahre als stellvertretende Vorsitzende und sechs Jahre als Vorsitzende.



Vollversammlung mit Geschäftsbericht und Thema “Gesund am Arbeitsplatz“

Herzliche Einladung und bitte gerne vormerken:

- Mi. 09.09. um 17:30 Uhr
in Lauterbach-Maar
(Einladung folgt)

Wir erläutern die MAV-Arbeit, kommen ins Gespräch und begrüßen die Referenten von BG-Prevent sowie vom Integrations-Fachdienst (IFD).

Mindmap (rechts) mit inhaltlich exemplarischen Punkten, gestaltet von Corinna Kaiser



Zur Person

Julia Daum

(Kita Kirtorf) lässt Ihre MAV-Mitgliedschaft von März 2026 bis August 2027 ruhen. Sie wird von **Corinna Kaiser** (Beratungszentrum-Vogelsberg) vertreten.

Madeleine Müller

(Diakoniestation) ist seit 01. April wieder MAV-Mitglied und schreibt: "Ich bin zurück und freue mich, wieder tatkräftig in der MAV mitzutun. Die Zeit mit meinen Kinder habe ich sehr genossen. Liebe Grüße."



Leitfaden für Mitarbeitenden-Gespräche

eine Orientierung für alle Mitarbeitenden unseres MAV-Bereichs

Das Mitarbeitendengespräch ist ein vertraulicher Austausch zu zweit zwischen Mitarbeitenden und direkten Vorgesetzten. Es dient der Reflexion der Zusammenarbeit, der persönlichen Entwicklung und der Vereinbarung gemeinsamer Ziele. Es handelt sich nicht um ein Beurteilungs- oder Leistungsbewertungsgespräch.

Welche Themen können besprochen werden?

- Arbeitsschwerpunkte und aktuelle Aufgaben
- Persönliche Entwicklung sowie Fort- und Weiterbildungswünsche
- Arbeitsbedingungen und Arbeitsklima
- Vereinbarungen zur Arbeitsorganisation und Work-Life-Balance.

Die Ergebnisse werden gemeinsam dokumentiert und vertraulich behandelt, siehe: www.gmav-ekhn.de/recht/A-Arbeitsrecht_A-Z.pdf.



AN(GE)DACHT VON GUDRUN SEIM

Vor dem Fenster meines Büros stehen sie:
groß, kräftig, golden – Sonnenblumen.
Im März habe ich kleine Samen in Töpfe gelegt.
Jetzt, Monate später,
sind daraus stattliche Pflanzen geworden.
Was mich jedes Jahr aufs Neue fasziniert:
Sie wachsen der Sonne entgegen.
Sie richten ihre Blüten und Knospen tagsüber
nach dem Lauf der Sonne aus – ein Phänomen,
das die Botanik Heliotropismus nennt.

Die Sonnenblume lebt in ständiger Bewegung zum Licht hin.

Sie orientiert sich dorthin, wo das Leben herkommt. Und sobald die Sonne untergeht, dreht sie sich langsam zurück nach Osten – bereit, sich am nächsten Morgen wieder neu dem Licht entgegenzustrecken.

Ein starkes Bild für unseren Glauben. In Psalm 121 heißt es:

„Ich hebe meine Augen auf zu dem Berg: Woher kommt mir Hilfe?
Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.“

„Ich hebe meine Augen auf.....“ das ist mehr als eine bloße Bewegung. Es ist eine innere Entscheidung: den Blick zu wenden, weg vom Dunkel, weg von dem, was uns niederdrückt – hin zu Gott, dem Ursprung allen Lichts, dem „Licht der Welt“ (Johannes 8,12).
Sonnenblumen fliehen die Dunkelheit nicht. Auch sie kennen die Nacht. Aber schon in der Nacht erwarten sie das Licht. Das ist vielleicht die größte geistliche Tugend:
Erwartungsvoll ausgerichtet bleiben auf das, was Hoffnung gibt.

Wir wünschen Ihnen und Euch gesegnete Sommertage

